

2. N. 29029

Ceelenburg, 15 April 71.



Gefassten Freund!

So Gott will, wird morgen der Louvre
nach Craiché abgeschliffen, in dem
zu Rufs! Nun komm ich aber nach
und immer bitten! — Seit langer
Zeit muss ich von Rappaport nicht,
es ist mir immer noch sehr
Gefassten für ihn, einen Brief zu kom-
men zu lassen; da ich nun der
Freund aber fast lassen muss ich ihn
auf dem besten Willens, man
es bitten ich bin nun immer
Loren, nicht für Menzel, der Rap-
kunt, und einander Brief
zu ihm und können zu finden;
Aussere ich nicht nötig, nur

persönlich, falls mich der
Kriegsminister, falls er übergeben
werden & zwar so schnell als möglich
ich müßte natürlich mich nach
Dienstag kommen, sondern von hier direkt
Linz nach Cravizza fahren; darf
ich auf Ihre Freundlichkeit rechnen?
ich bitte mich sehr; ich habe noch
keinen andern Ausweg, den Brief
hier in mein Land gelangen zu
lassen.

Mit bestem Gruß



responso
gegeben

Annede Barbieri

Es wäre mir sehr lieb, wenn Sie den Brief in
meine Hände bringen könnten.

Ums s.

Barbieri

15471